

- [Facebook](#)
- [Artikel teilen Mail](#)
- [Kommentar schreiben](#)
- [whatsapp](#)



[Echo Online](#) / [Lokales](#) / [Odenwaldkreis](#) / [Höchst im Odenwald](#)

Höchst im Odenwald 10.10.2015

CDU-Fraktion wünscht Ladestation für E-Mobile

POLITIK Ja zu Waldwirtschaftsplan 2016 und Erarbeitung von Kreisel-Gestaltungskonzept

HÖCHST - (kp). Die ablehnende Haltung von Wolfgang May (WfH) gegenüber sogenannten Prüfanträgen, einige dieser Art standen auf der Tagesordnung der jüngsten Sitzung der Gemeindevertretung, hat dort für deutliche Empörung gesorgt.

Wolfgang May hielt den Gemeindevertretern von Höchst in deren jüngster Sitzung vor, mit Prüfanträgen „Schaufensterpolitik“ zu betreiben, zumal diese meist aus Kostengründen am Ende scheiterten. Damit werde der Bevölkerung um den Preis eines vorüber gehenden Erfolgserlebnisses suggeriert, dass etwas bewegt werde. Im Ergebnis bedeute dies nur unnötige Arbeitsbelastung für die Verwaltung.

Drei Anträge der CDU scheitern im Parlament

Eine Solche ist dieser zumindest hinsichtlich dreier Anträge der CDU-Fraktion erspart geblieben. Diese wollte zum einen geprüft wissen, welche Voraussetzungen für eine Carsharing-Station am Höchster Bahnhof und anderen Standorten vorhanden sein müssen, zumal solche Stationen aus Sicht der Christdemokraten eine preisgünstige Alternative zum eigenen Pkw darstellten und die Attraktivität des ÖPNV erhöhten.

Zum anderen ging es darum, in Zusammenarbeit mit Nachbarkommunen die Möglichkeiten für ein Fahrrad-Mietsystem in Höchst mit Rückgabestationen in den benachbarten Gemeinden auszuloten mit dem Ziel, das touristische Angebot im Odenwaldkreis zu erweitern.

Keine Zustimmung fanden die Christdemokraten auch für ihr Ansinnen, politischen Parteien und Wählergruppen für Wahlen auf Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene mobile Plakatwände zur Verfügung zu stellen, diese an

zentralen Stellen in der Gemeinde aufzustellen und das Ganze mit einer Satzung zu regeln. Damit möchte die CDU dem „wilden Plakatieren“ Einhalt gebieten sowie zu einem schöneren Ortsbild und mehr Verkehrssicherheit beitragen. Zudem könnten mobile Plakatwände problemlos von Bauhofmitarbeitern abgeräumt werden.

Mehrheitliche Zustimmung fand indes deren Prüfauftrag, Voraussetzungen und Möglichkeiten für die Installation einer Ladestation für Elektrofahrzeuge auszuloten. Damit könne ein weiteres Mosaik für eine touristen- und umweltfreundliche Gemeinde entstehen.

Mit mehrheitlichem Votum sprach sich das Kommunalparlament auch für einen Antrag der KAH-Fraktion aus, der darauf abzielt, die Kreisverkehrsplätze an der B 45 (Westumgehung), am ehemaligen FC-Sportplatz sowie an der B 426 (Anbindung Rewe/Aldi) optisch aufzuwerten. Dafür sollen von der Verwaltung Vorschläge erarbeitet und unter Einbeziehung eventueller Fördermöglichkeiten die Kosten ermittelt werden. In vielen Kommunen würden solche Flächen als „Visitenkarten“ angesehen und daher entsprechend gestaltet.

Ein Vorhaben, dem Wolfgang May (WfH) eine klare Absage erteilte. Nach dessen Auffassung gibt es innerörtlich noch genug „Baustellen“, die einer optischen Aufwertung bedürfen. Mit diesem Vorhaben werde nach dem Schema „Außen hui und innen ...“ verfahren. Umgekehrt wäre es besser.

Ein einstimmiges Votum des Gremiums gab es für den vom Forstamt Michelstadt erarbeiteten Waldwirtschaftsplan für das Jahr 2016. Der schließt mit einem Gewinn von 84 200 Euro ab.

Wieder neue KFZ Tarife da! Absoluter Preiskampf der KFZ Versicherer.

Anzeige



Vergleichen Sie jetzt mit dem kostenlosen Onlinerechner von Tarifcheck24 Ihre KFZ Versicherung und sparen Sie bis zu 65% im Jahr! Es sind wieder neue Tarife da! Jetzt kostenlos vergleichen auf Tarifcheck24.de

Das könnte Sie auch interessieren

[Mehr erfahren](#)



Auffälligkeiten in Aufnahmela- gern: Verfas...

Der aufschlussreiche Vorfall ereignete sich am vorigen Wochenende im Notaufnahmela-
ger in der... [mehr](#)



Trick beim Hausverkauf!

So finden sie schnell & ohne Mühe einen Käufer für Ihre Immobilie!

[mehr](#)



Michelstadt: Flüchtlinge beziehen Notunterkunft

In der gerade erst hergerichteten Odenwälder Notfallunterkunft für Flüchtlinge in Michel... [mehr](#)



Die Jefferson-Siedlung könnte für Flüchtlinge...

Das Interesse am Thema Flüchtlinge in Darmstadt ist groß. Zu groß für das stattliche Alte... [mehr](#)



Jetzt 10 € sparen - für Neukunden

Entdecken Sie den REWE Lieferservice und lassen Lebensmittel einfach und frisch nach Hause liefern.

[mehr](#)



Unbekannter überfällt Buchladen in Darmstadt

Mit einem Messer hat ein unbekannter Mann am Donnerstagabend einen Buchladen in Darmstadt über-
... [mehr](#)

 powered by plista

© Echo Zeitungen GmbH - Alle Rechte vorbehalten

Diese Webseite verwendet Cookies, um Dienste bereitzustellen, Anzeigen zu personalisieren und Zugriffe zu analysieren. Informationen darüber, wie Sie diese Webseite verwenden, werden an Google weitergegeben. Durch die Nutzung dieser Webseite stimmen Sie der [Cookie-Nutzung](#) zu.

[Schließen](#)